

An die
Redaktionen

18. März: Dänemarks neuer Krimi-Bestseller in Berlin | Die Anatomie des Todes | Lesung

Sehr geehrte Damen und Herren,

sein Buch wurde von der Dänischen Krimiakademie als „Bestes Debüt“ ausgezeichnet, sein „eiskalter Thriller“ schnell zum Bestseller in Skandinavien: Michael Katz Krefelds viel gepriesener Kriminalroman ist im Heyne Verlag unter dem Titel „Die Anatomie des Todes“ nun auch in Deutschland erschienen.

KULTURHUS BERLIN und die Dänische Botschaft laden ein zur Dänisch-deutschen Krimilesung in der Reihe „Die dunkle Seite des Idylls. Kriminalliteratur aus Nordeuropa“

Mit **Michael Katz Krefeld** und **Inga Busch**

18. März | 19 Uhr | Felleshus der Nordischen Botschaften | Rauchstraße 1 | 10787 Berlin

Die Anatomie des Todes

Mysteriöse Todesfälle erschüttern eine Kleinstadt an der norwegischen Küste. Was verbirgt sich hinter der so harmlos wirkenden Fassade des beschaulichen Ortes? Als die offiziellen Ermittlungen im Sande verlaufen, beginnt die junge dänische Ärztin Maja Holm auf eigene Faust nachzuforschen. Gemeinsam mit dem Journalisten Stig Norland beginnt sie zu recherchieren. Schon bald stoßen sie auf ein Geheimnis, dessen Aufdeckung die Gemeinde in ihren Grundfesten zu erschüttern droht. Als Maja trotz massiver anonymer Drohungen an ihren Ermittlungen festhält, begibt sie sich in tödliche Gefahr.

„Die Anatomie des Todes“ ist der Auftakt zu einer Krimiserie. Brillant fängt der Autor das Lokalkolorit einer norwegischen Kleinstadt ein und zeichnet mit der Hauptfigur Maja Holm einen durch viele Ecken und Kanten glaubwürdigen und sympathischen Charakter. Ein rasant erzählter Roman – mit guten Dialogen und einer perfekten Dramaturgie.

Michael Katz Krefeld, 1966 geboren, wohnt in Kopenhagen und Berlin, schreibt vor allem Drehbücher. „Die Anatomie des Todes“ wurde in Dänemark als „Bestes Debüt 2008“ ausgezeichnet.

Inga Busch, 1968 geboren, lebt in Berlin. Sie spielt in zahlreichen Kino- und Fernsehfilmen sowie am Theater. In der Krimireihe Polizeiruf 110 war sie als Restaurantbesitzerin Sophie Stein an der Seite des Kommissars zu sehen.

Moderation: Dr. Constanze Gestrich, KULTURHUS BERLIN

EINTRITT FREI!

U.A.w.g. info@kulturhus-berlin.de

Beiliegende Fotos können honorarfrei verwendet werden.

Mit besten Grüßen

Ulrike Schulz
KULTURHUS BERLIN
Pressearbeit, Tel. (+49) 030.2093-4952, mobil 0173.1720060
www.kulturhus-berlin.de, presse@kulturhus-berlin.de